



SCHWEIZERISCHE BÄUERLICHE BÜRGSCHAFTSGENOSSENSCHAFT
CAISSE AGRICOLE SUISSE DE GARANTIE FINANCIÈRE

89. GESCHÄFTSBERICHT 2009



mit freundlicher Genehmigung von www.lid.ch, dem landwirtschaftlichen Informationsdienst

GESCHÄFTSBERICHT DES JAHRES 2009

1. Mitglieder des Vorstandes

Andreas Schmid	Präsident Mitglied des Vorstandsausschusses Landwirt Vorderbergstrasse 12, 5703 Seon
Paul Neuhaus	Mitglied des Vorstandsausschusses Gäbistrasse 12, 5223 Riniken
Jacques Maître	Mitglied des Vorstandsausschusses Ing. Agr. FH rue des Etangs 9 2854 Bassecourt
Rolf Gerber	Mitglied des Vorstandsausschusses Chef Amt für Landschaft und Natur Ing. Agr. ETH Neumühlequai 10, 8090 Zürich
Rolf Leu	Aargauische Kantonalbank, Mitglied der Direktion Bahnhofstrasse 23, 5200 Brugg
Eric Charrière	Banque Raiffeisen Ch. de la Grand-Gîte 5, 1630 Bulle
Dr. Christophe Eggenschwiler	Geschäftsführer MIBA Milchverband der Nordwestschweiz Zeughausstrasse 31, 4002 Basel
Dr. Hermine Hascher	Bauernsekretärin des Kantons Thurgau Amriswilerstrasse 50, 8570 Weinfelden
Ruedi Krummenacher	Geschäftsführer Aarg. Landw. Kredit- und Bürgschaftskasse Telli-Hochhaus, 5004 Aarau

2. Kontrollstelle

Werner Neuhaus

Finanzchef
Schweizerischer Bauernverband
Laurstrasse 10, 5200 Brugg

Peter Vismara

Raiffeisenbank
Wasserschloss
Dohlenzelgstrasse 8, 5210 Windisch

Peter Marten

Neue Aargauerbank
Leiter Beratung Institutionelle Anleger
Hauptstrasse 1, 5200 Brugg

3. Geschäftsstelle

Martin Würsch

Geschäftsführer
Ing. Agrarwirtschaft FH, dipl. Treuhandexperte

Anna Darioli-Muff

Sekretariat



mit freundlicher Genehmigung von www.lid.ch, dem landwirtschaftlichen Informationsdienst

4. Nachruf Rudolf Summermatter

Rudolf Summermatter ist am 11. Oktober 2009 verstorben.

Rudolf Summermatter, 1929-2009, war bis 2002 langjähriger Vizepräsident der Schweizerischen bäuerlichen Bürgschaftsgenossenschaft. Im Jahr 1966 wurde Rudolf Summermatter in die Kontrollstelle der Genossenschaft gewählt und wurde 1974 sogleich als Vizepräsident in den Vorstandsausschuss der Genossenschaft gewählt. Sein Wissen aus seiner beruflichen Tätigkeit als Generaldirektor der Neuern Aargauer Bank stellte er damit auch in den Dienst der Bürgschaftsgenossenschaft. Für die Landwirte brachte er immer viel Verständnis auf.

Was Rudolf Summermatter tat, tat er mit Überzeugung. Als Generaldirektor der Neuen Aargauer Bank prägte er die Geschicke der Bank während mehr als 30 Jahren. Als Oberst und Kommandant eines Radfahrer-Regimentes hatte er eine beachtliche militärische Karriere hinter sich. Rudolf Summermatter hat sich in seinem ganzen Leben sehr engagiert. Mit der Lore und Rudolf Summermatter Stiftung ermöglicht er begabten und engagierten jungen Personen, welche ohne zusätzliche Unterstützung das Studium aus finanziellen Gründen nicht absolvieren könnten, ein Ingenieurstudium an der Fachhochschule Nordwestschweiz.

Wir sind dankbar für das Engagement und das breite Wissen, das Rudolf Summermatter auch in den Dienst der Schweizerischen bäuerlichen Bürgschaftsgenossenschaft gestellt hat.

Wir werden Rudolf Summermatter in guter Erinnerung behalten und ihn nicht vergessen.

Schweizerische bäuerliche Bürgschaftsgenossenschaft

Der Vorstand

5. Vorwort

Das Jahr 2009 kann ein im Verhältnis zum Vorjahr leicht tieferer Gewinn von rund Fr 11'000.00 ausgewiesen werden. Die Wertschwankungsreserve erhöhte sich hingegen durch die Kurssteigerungen deutlich um rund Fr. 139'000.00. Im Berichtsjahr mussten erfreulicherweise keine Verluste aus Bürgschaften verzeichnet werden. Die Anlagesituation bei den Obligationen hat sich nur leicht erholt. Neuanlagen konnten im Jahr 2009 nur durch den Kauf von Obligationen mit Rating BBB über 3.0% erzielt werden. Die durchschnittliche Verzinsung unserer Obligationen beträgt rund 3¼%.

Mit 28 neuen Gesuchen liegt der Gesuchseingang im Jahr 2009 unter jenem des Vorjahres mit 32 Gesuchen. Die Tendenz zu Gesuchen mit höheren Beiträgen hält an. Gesuche mit Beiträgen unter Fr. 60'000.00 gehen praktisch keine ein.

Die Zusammenarbeit mit den finanzierenden Instituten (Kreditkassen, Banken und Hilfswerken) hat sich weiterhin bewährt.

Das durch die Fachleute des Vereins Agrararchiv aufgenommene Archiv konnte Anfangs 2010 dem Kantonsarchiv Aarau zur sicheren Aufbewahrung übergeben werden.

Im Herbst 2009 verstarb nach schwerer Erkrankung unser langjähriges Vorstandsmitglied und Mitglied unserer Genossenschaft Rudolf Summermatter. Die Bürgschaftsgenossenschaft hat mit Rudolf Summermatter ein treues und engagiertes Mitglied verloren.

Unseren Mitgliedern und den finanzierenden Kreditinstitutionen danken wir für die uns gewährte Unterstützung und die gute Zusammenarbeit.

Brugg, 29. Mai 2010

Der Präsident



Andreas Schmid

Der Geschäftsführer



Martin Würsch

6. Organisation

6.1 Genossenschaftler

Unsere Genossenschaft zählt 87 Mitglieder (2008: 87). Diese haben insgesamt 486 Anteilscheine (2008: 486) gezeichnet.

6.2 Generalversammlung

Die 89. Generalversammlung fand am 12.06.2009 mit der Schweizerischen Stiftung zur Förderung von Wohneigentum (SFWE) in Subingen SO statt. Das Protokoll der 88. Generalversammlung wurde genehmigt. Nach dem Bericht der Revisionsstelle konnte die Generalversammlung die Verzinsung der Anteilscheine mit 3.0% gutheissen. Dem Vorstand und dem Geschäftsführer wurde Entlastung erteilt.

6.3 Vorstand

Der Vorstand erledigte die ordentlichen Geschäfte an seiner 135. Sitzung vom 11.05.2009. Die Jahresrechnung und der Geschäftsbericht 2008 wurden für die Generalversammlung verabschiedet.

6.4 Vorstandsausschuss

Die Mitglieder des Vorstandsausschusses, welche gemäss den Statuten für die Prüfung und Beschlussfassung über die Gesuche zuständig sind, haben die Anträge unabhängig voneinander geprüft. Für die Behandlung der Gesuche und die Besprechung laufender Geschäfte war eine Sitzungen nötig.

Bei der Prüfung der Gesuche hat sich der Vorstandsausschuss besonders eingehend mit der Tragbarkeit der Vorhaben auseinander gesetzt. Ebenso grosser Aufmerksamkeit bedarf jeweils die Sicherstellung der von uns verbürgten Kredite.

6.5 Geschäftsstelle

Die Geschäftsstelle hat die eingehenden Anfragen bearbeitet und mit den jeweiligen Gesuchstellern Kontakt aufgenommen. Sämtliche Gesuche wurden vor Ort besprochen und geprüft. Aufgrund dieser Abklärungen erstellte der Geschäftsführer einen Bericht mit Antrag an den Vorstandsausschuss.

Die jährliche Überprüfung der Tilgungen hat auch in diesem Jahr gezeigt, dass die Bürgschaftsnehmer nach wie vor zum guten Teil ihren Verpflichtungen nachkommen.

Das Sekretariat wird durch Anna Darioli-Muff betreut.

7. Bürgschaften

7.1 Bürgschaftsgesuche

Im Berichtsjahr gingen 28 neue Gesuche ein (2008: 32). Dem Vorstandsausschuss wurden 22 Gesuche unterbreitet. Definitiv bewilligt wurden 15 Gesuche. 7 Gesuche (2008: 9) mussten abgewiesen werden. Zwei Gesuche wurden zurückgezogen bzw. werden nicht beansprucht.

Rund 32% (2008: 30%) der Gesuche mussten abgewiesen werden. Die Gründe für eine Abweisung liegen vor allem bei einer ungenügenden Tragbarkeit (2009: 4 Gesuche zur Schuldensanierung).

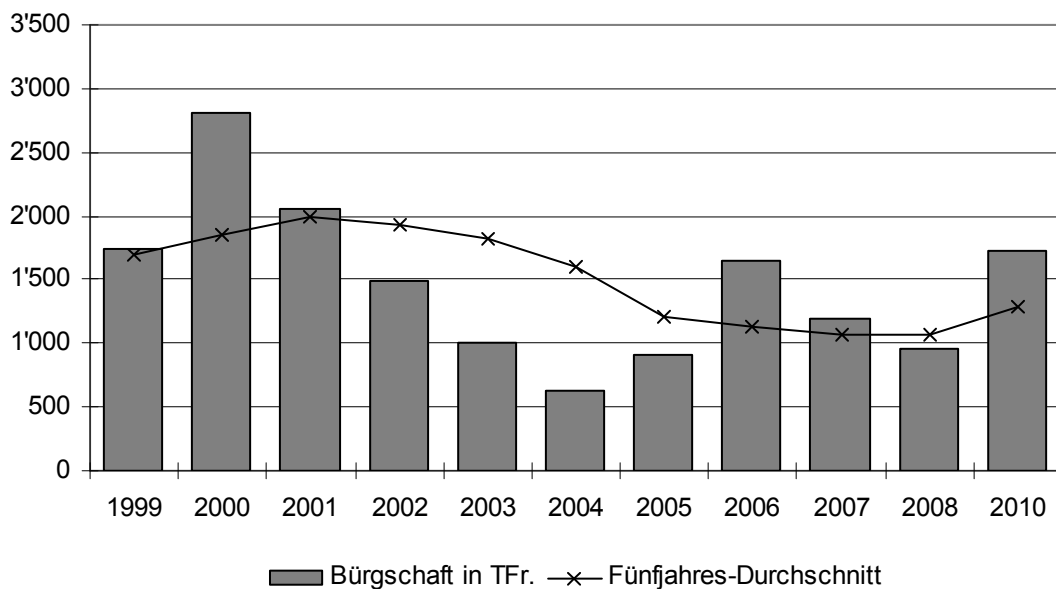
Der während dem Geschäftsjahr bewilligte Betrag beläuft sich auf Fr. 1'520'000.00 (2008: Fr. 1'905'000.00), davon werden Fr. 380'000.00 voraussichtlich nicht beansprucht werden. Der unterzeichnete Betrag beträgt hingegen Fr. 1'720'260.00 (vgl. Seite 9).



mit freundlicher Genehmigung von www.lid.ch, dem landwirtschaftlichen Informationsdienst

7.2 Neu eingegangene Bürgschaften

Im Berichtsjahr wurden 15 Bürgschaftsverpflichtungen (2008: 10) unterzeichnet. Der damit unterzeichnete Kapitalbetrag beträgt Fr. 1'720'260.00 (2008: Fr. 961'000.00).



Von den unterzeichneten 15 Bürgschaften entfallen

14 Bürgschaften mit Grundpfandsicherheit	Fr.	1'660'260.00
1 ohne Grundpfandsicherheit	Fr.	60'000.00
Total Bürgschaftsbetrag	Fr.	1'720'260.00

Die Grundpfandsicherheiten, welche sich bei den Gläubigern befinden, wurden nach der Belastungsgrenze gemäss Bundesgesetz über das bürgerliche Bodenrecht bestellt. Der mittlere Darlehensbestand der neuen Bürgschaften beläuft sich auf Fr. 114'600.00 (2007: Fr. 96'100.00).



mit freundlicher Genehmigung von www.lid.ch, dem landwirtschaftlichen Informationsdienst

7.3 Risikobeurteilung

Die Risikobeurteilung erfolgt bei der Gesuchsprüfung zuerst durch den Geschäftsführer. Jeder Gesuchsteller wird persönlich besucht, um auch Kriterien wie Persönlichkeit, familiäre Situation und Betriebsführung besser beurteilen zu können.

Wird das Gesuch an den Vorstandsausschuss weitergeleitet, so müssen in der Regel die Buchhaltungen der vergangenen drei Jahre oder ein Betriebsvoranschlag vorliegen. Der Betreibungsregisterauszug wird bereits bei Eingang des Gesuches einverlangt.

Ist ein Grundpfand für die Bürgschaft (ab Fr. 60'000.00) nötig, so ist das Grundpfand unterhalb des Verkehrswertes der Liegenschaft zu errichten. In der Regel gilt ein Grundpfand als ausreichende Sicherheit, wenn dieses bei landwirtschaftlichen Gewerben den dreifachen landwirtschaftlichen Ertragswert nicht übersteigt.

Jährlich wird der Stand der Bürgschaften bei den finanzierenden Instituten nachgefragt. Eine unterlassene Tilgung (ohne Stundungsantrag) führt zu einem Vermerk und einer Nachfrage beim Schuldner. Im Wiederholungsfalle wird mit einem erhöhten Ausfallrisiko gerechnet. Auf Hinweise der Finanzinstitute wird die Beurteilung jeweils angepasst.

Schätzung Verlustrisiko	Ausstehende Kredite	Sicherheiten nominal	Netto	Gewichtung	Verlustrisiko
Verlust wahrscheinlich	17'953	7'339	10'614	90.0%	9'553
stark gefährdet	70'500	40'000	30'500	40.0%	12'200
gefährdet	317'140	260'640	56'500	30.0%	16'950
Vorsicht geboten	1'095'023	1'076'123	18'900	20.0%	3'780
ohne Anmerkung	4'964'453	3'236'899	1'727'554	5.0%	86'378
Total	6'465'069	4'621'001	1'844'068	1.54%	128'8610

Verlustrisiko auf den eingegangenen Bürgschaften, Schätzung, rund Fr. 130'000.00

7.4 Rückzahlung der verbürgten Darlehen

Per 31.1.2009 hat unsere Genossenschaft 195 offene Bürgschaftsverpflichtungen (2008: 204). Die Bürgschaftsnehmer sind auch in diesem Jahr mehrheitlich ihren finanziellen Verpflichtungen gegenüber den Gläubigern nachgekommen. Die Rückzahlungen zeigten sich wie folgt:

157 Schuldner	leisteten Tilgungen der Darlehen im Betrag von	Fr.	995'378.00
24 Schuldner	haben ihren Kredit zurückbezahlt	Fr.	341'950.00

Total Tilgungen **Fr. 1'337'328.00**

- 23 Schuldner mit einem Gesamtbetrag der verbürgten Kredite von Fr. 1'411'572.00 leisteten aus folgenden Gründen keine Tilgung:
- 4 Schuldner wurden uns bis zum Vorliegen dieses Berichtes nicht gemeldet
 - 1 Schuldner haben für das Jahr 2009 Stundung beantragt, die bewilligt wurden
 - 15 Schuldner müssen erst nach dem Jahr 2009 Tilgungen leisten
 - 3 Schuldner mit einem Gesamtbetrag von Fr. 48'312.00 haben ohne Angabe von Gründen keine Rückzahlungen geleistet. Für einen Kredit im Betrag von Fr. 18'670.00 besteht jeweils ein Grundpfand.

7.5 Stand der Bürgschaften per 31.12.2009

Gestützt auf die Veränderungen im Berichtsjahr setzt sich der Bestand der Bürgschaften per 31.12.2009 wie folgt zusammen:

204	Bürgschaften per 31.12.2008 mit einem Kapitalbetrag von	Fr.	6'749'161.00
+ 15	Bürgschaften neu unterzeichnet im Betrag von	Fr.	1'720'260.00
- 24	Bürgschaften gänzlich zurückbezahlt und erloschen	Fr.	-341'950.00
-	geleistete Tilgungen	Fr.	-995'378.00
= 195 Total Bürgschaftsbetrag per 31.12.2009		Fr.	7'132'093.00

7.6 Haftungsbeitrag

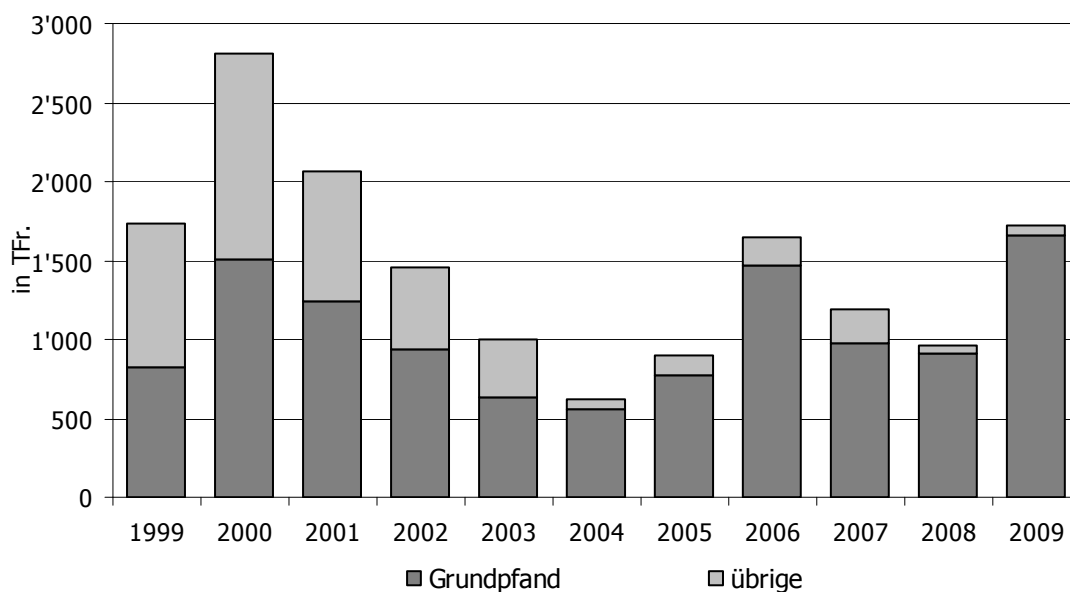
Der Haftungsbeitrag liegt jeweils über dem ausgewiesenen Kapitalbetrag der Bürgschaften. Im Haftungsbeitrag sind zusätzliche Kosten für allfällige Zinsen, Spesen und Beteiligungen inbegriffen. Wir schätzen den maximalen Haftungsbeitrag wie folgt:

Verbürgter Kapitalbetrag	Fr.	7'132'093.00
+ zusätzliche Kosten (10%)	Fr.	713'209.00
+ Aufrundung	Fr.	54'698.00
Total Haftungsbeitrag	Fr.	7'900'000.00

Der Haftungsbeitrag der verbürgten Darlehen ist rund Fr. 400'000.00 über jenem des Vorjahres (2008: 7.50 Mio.).

Der verbürgte Betrag entspricht damit rund dem 2.2fachen Eigenkapital der Bürgschaftsgenossenschaft. Der maximale Haftungsbeitrag erreicht einen Wert von 2.4-mal des Eigenkapitals der Genossenschaft. Damit kann die Genossenschaft gegenüber den Kreditgebern eine sehr gute Sicherheit bieten, was sich wiederum in tiefen Zinskosten für die verbürgten Kredite niederschlagen sollte.

Von den ausstehenden Krediten erachten wir einen Betrag von zwischen Fr. 130'000.00 und Fr. 200'000.00 als gefährdet. Dies entspricht rund 2.0% bis 3.0% des Gesamtbetrages der geleisteten Bürgschaften.



7.7 Gliederung der Bürgschaften

Die 195 Bürgschaften gliedern sich insgesamt wie folgt:

130 Bürgschaften mit Grundpfandsicherheit	Fr.	5'733'769.00
65 ohne Grundpfandsicherheit	Fr.	1'398324.00
Total Bürgschaftsbetrag		Fr. 7'132'093.00

Die Darlehen mit Grundpfandverschreibung sind vorwiegend nach der gesetzlichen Belastungsgrenze (1.35-mal landw. Ertragswert) sichergestellt.

Der ursprüngliche Betrag dieser Bürgschaften betrug Fr. 14'916'500.00

Seit 1921 wurden 4'408 Bürgschaften im Betrag von insgesamt Fr. 91'082'208.00 übernommen.

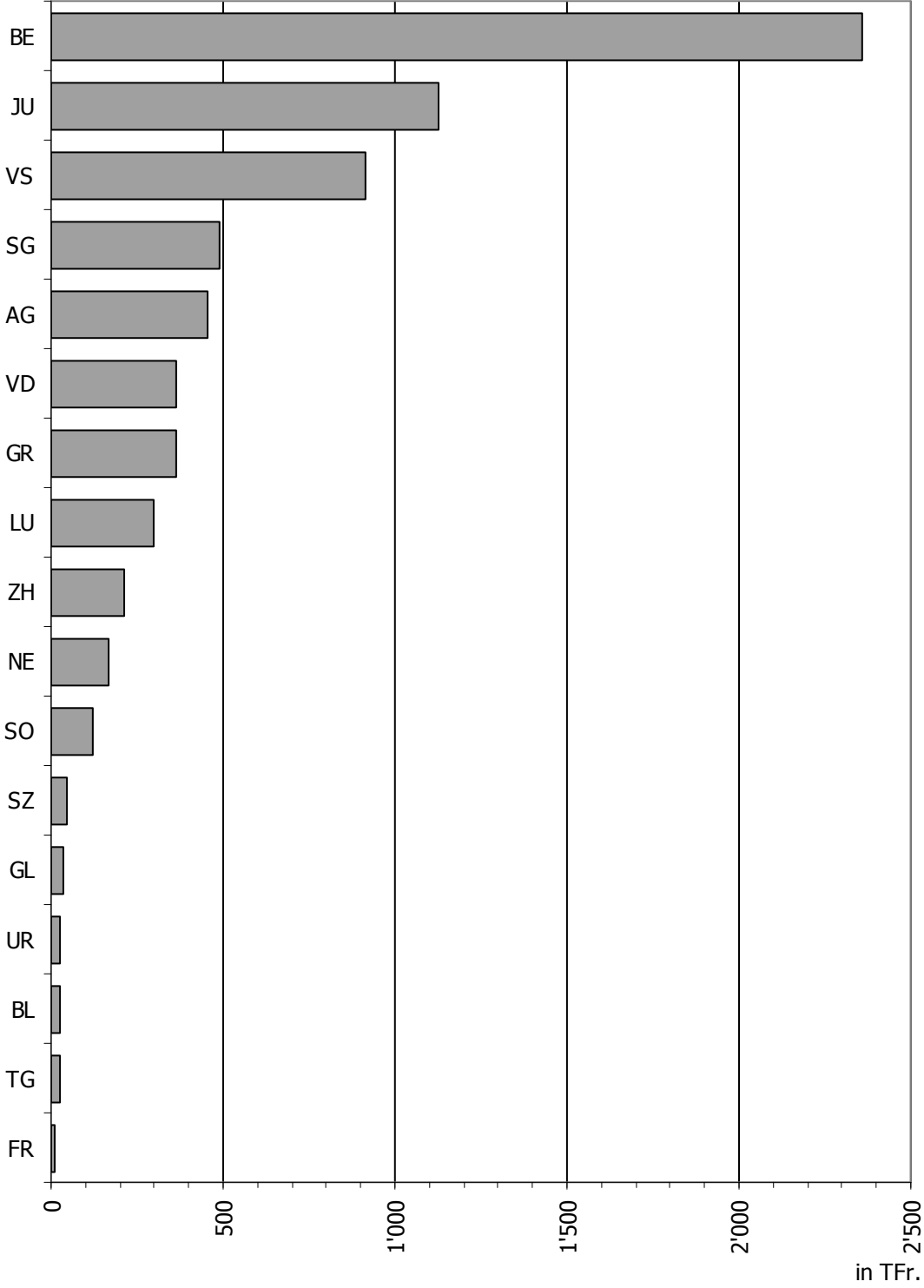
7.8 Verluste

Im Berichtsjahr mussten keine Verluste verbucht werden. Die Rückstellung von CHF 10'000.00 für einen Verlust aus einer Bürgschaft wurde beansprucht und aufgelöst.



mit freundlicher Genehmigung von www.lid.ch, dem landwirtschaftlichen Informationsdienst

7.9 Bürgschaften gegliedert nach Kantonen



8. Hilfsfonds

Der Ertrag aus dem Hilfsfonds kann nach den Statuten für Beiträge à fonds perdu zu Gunsten von einzelnen Bauernfamilien verwendet werden. Im Berichtsjahr wurde aus diesem Fonds kein Beitrag geleistet.

Vermögensbestand des Fonds per 31.12.2009	Fr.	693'705.80
Ursprüngliche Höhe des Fonds	Fr.	414'345.65
Für Beiträge stehen somit noch zur Verfügung		Fr. 279'360.15



mit freundlicher Genehmigung von www.lid.ch, dem landwirtschaftlichen Informationsdienst

JAHRESRECHNUNG

1. Bilanz per 31.12.2009

1.1 Aktiven

Beschreibung	SALDO Fr.	VORJAHR Fr.	Veränderung zum Vorjahr
AKTIVEN	3'276'040.73	3'273'072.54	0%
Umlaufvermögen	530'739.73	319'271.54	66%
Flüssige Mittel	509'694.89	305'187.80	67%
Kasse	96.50	96.50	0%
Bankkonti, Festgeld bis 3 Monate	509'598.39	305'091.30	67%
			-
			-
Forderungen	15'245.14	13'670.54	12%
Debitoren	-	-	-
Debitor Verrechnungssteuer	15'245.14	13'670.54	12%
Aktive Rechnungsabgrenzung	5'799.70	413.20	>1'000%
Vorausbezahlte Aufwendungen	122.65	-	-
Noch ausstehende Erträge, Marchzinsen	5'677.05	413.20	>1'000%
Anlagevermögen	2'745'301.00	2'953'801.00	-7%
Wertschriften	2'745'300.00	2'953'800.00	-7%
Obligationen Inlandschuldner	2'913'545.00	2'825'393.00	3%
Obligationen Auslandschuldner	162'625.00	146'175.00	11%
Festgeld über 3 Monate		251'000.00	-100%
Aktien und Fonds Inland	293'461.00	240'467.00	22%
Aktien und Fonds International	142'718.00	117'924.00	21%
Anteilscheine, weitere Wertpapiere	400.00	400.00	0%
./. Kursschwankungsreserve	-767'449.00	-627'559.00	22%
Mobile Sachanlagen	1.00	1.00	0%
Mobilien und Büroeinrichtungen	1.00	1.00	0%

1.2 Passiven

Beschreibung	SALDO Fr.	VORJAHR Fr.	Veränderung zum Vorjahr
PASSIVEN	3'276'040.73	3'273'072.54	0%
Fremdkapital	21'173.70	24'984.95	-15%
Fremdkapital kurzfristig	15'748.60	2'214.25	611%
Passive Rechnungsabgrenzung	5'390.00	12'753.15	-58%
Rückstellungen	35.10	10'017.55	-100%
Rückstellungen für eingeforderte Bürgschaften	-	10'000.00	
Nicht eingelöste Zinsen	35.10	17.55	100%
Eigenkapital	3'254'867.03	3'248'087.59	0%
Hilfsfonds	693'705.80	693'705.80	0%
Kapital	1'345'800.00	1'345'800.00	0%
Stammkapital	1'200'000.00	1'200'000.00	0%
Anteilscheinkapital	486'000.00	486'000.00	0%
Nicht einbezahltes Anteilscheinkapital	-340'200.00	-340'200.00	0%
Reserven / Vortrag	1'204'207.79	1'193'693.03	1%
Allgemeine gesetzliche Reserve	700'000.00	700'000.00	0%
Verlustreserve	501'000.00	486'000.00	3%
Gewinnvortrag	3'207.79	7'693.03	-58%
Verlustvortrag			
Jahresgewinn	11'153.44	14'888.76	-25%



mit freundlicher Genehmigung von www.lid.ch, dem landwirtschaftlichen Informationsdienst

2. Erfolgsrechnung 2009

2.1 Ertrag

Beschreibung	SALDO Fr.	VORJAHR Fr.	Veränderung zum Vorjahr
ERTRAG	200'784.39	207'231.77	-3%
Finanzertrag	196'224.39	197'669.92	-1%
Zinsertrag	113'724.39	117'669.92	-3%
Zinsertrag Wertschriften	112'371.65	116'191.15	-3%
Zinsertrag Konti	1'352.74	1'478.77	-9%
Kursgewinne	82'500.00	80'000.00	3%
Übriger Ertrag	4'560.00	9'561.85	-52%
Dienstleistungsertrag	4'560.00	4'560.00	0%
Zuschüsse aus Fonds	-	5'000.00	-100%
Diverse Erträge	-	1.85	-100%



mit freundlicher Genehmigung von www.lid.ch, dem landwirtschaftlichen Informationsdienst

2.2 Aufwand

Beschreibung	SALDO Fr.	VORJAHR Fr.	Veränderung zum Vorjahr
A U F W A N D	195'396.60	198'186.51	-1%
Personalaufwand	72'591.30	61'560.55	18%
Gehälter und Taggelder	60'379.25	49'491.15	22%
Geschäftsführung ¹⁾	51'769.80	40'548.65	28%
Sekretariat, Übersetzungen	2'937.50	1'898.50	55%
Gesuche, Taggelder Vorstand	5'671.95	7'044.00	-19%
Sozialversicherungen	9'448.55	9'679.00	-2%
AHV, IV, EO, ALV, FAK	4'085.85	3'956.15	3%
Berufliche Vorsorge	3'331.20	3'864.00	-14%
Unfallversicherung	567.70	589.15	-4%
Krankenkasse, Krankentaggeld	1'463.80	1'269.70	15%
übriger Personalaufwand	2'763.50	2'390.40	16%
Spesenentschädigungen	2'763.50	2'390.40	16%
Übriger Personalaufwand, Weiterbildung	-	-	-
Dienstleistungsaufwand Dritter	-	-	-
Übriger Betriebsaufwand	122'056.70	121'585.96	0%
Raumaufwand	2'481.00	2'664.25	-7%
Sachversicherungen, Abgaben	342.70	468.00	-27%
Verwaltungsaufwand	6'390.20	7'944.45	-20%
EDV, Datensicherung und Support	1'880.05	1'841.70	2%
Unterhalt und Rep. an Mobilien	-	-	-
Büromaterial	264.05	153.60	72%
Telefon, Porti	1'168.20	1'678.50	-30%
Drucksachen, Kopien	1'485.50	2'173.05	-32%
Beiträge	100.00	100.00	0%
Aufwand Versammlungen und Sitzungen	1'252.40	1'997.60	-37%
Übriger Verwaltungsaufwand	240.00	-	-
Repräsentationskosten	100.00	418.90	-76%
Finanzaufwand	11'442.80	8'507.11	35%
Passivzinsen	-	-	-
Bankspesen, Transaktionsaufwand	11'442.80	8'507.11	35%
Abschreibungen	101'300.00	101'583.25	0%
Unterstützungen / Verluste	748.60	15'040.00	-95%
Unterstützung aus Fonds	-	5'000.00	-100%
Verluste / Übriger Aufwand	748.60	10'040.00	-93%
Verlust aus Bürgschaften	748.60	10'000.00	-93%
Übriger Aufwand	-	40.00	-100%

¹⁾ Im Jahr 2008 wurde durch die Auflösung von Fr. 10'881.35 Guthaben der Bürgschaftsgenossenschaft gegenüber dem Schweizerischen Bauernverband der Aufwand für die Geschäftsführung um diesen Betrag tiefer ausgewiesen.

2.3 Ausserordentlich / Abschluss

Beschreibung	SALDO Fr.	VORJAHR Fr.	Veränderung zum Vorjahr
A. O. ERFOLG / STEUERN	5'765.50	5'843.50	-1%
Ausserordentlicher Erfolg	5'765.50	5'843.50	-1%
Ausserordentliche Erträge	5'765.50	5'864.25	-2%
Ausserordentlicher Aufwand	-	-20.75	-100%

3. Anhang

3.1 Eventualverpflichtungen

Die Bürgschaftsgenossenschaft geht Bürgschaften gemäss den Statuten und dem Geschäfts- und Organisationsreglement ein. Die Bürgschaften sind im Jahresbericht detailliert ausgewiesen. Der Bestand der eingegangenen Bürgschaften beträgt per 31.12.2009 Fr. 7'132'093.00. Den maximal möglichen Haftungsbetrag schätzen wir auf Fr. 7'900'000.00.

3.2 Garantieleistungen

Sämtliche Aktiven sind im Alleineigentum der Schweizerischen bäuerlichen Bürgschaftsgenossenschaft und wurden weder zur Sicherung verpfändet, noch abgetreten oder unter Eigentumsvorbehalt gestellt.

3.3 Bewertung

Die Wertschriften werden jeweils zum Schlusskurs per 31.12.2009 bewertet. Kassenobligationen und Festgeldanlagen sind zum Nominalwert in der Bilanz aufgeführt.

Die Wertschwankungsreserve von Fr. 767'449.00 dient dem Ausgleich der Kursschwankungen. Die Bürgschaftsgenossenschaft hält Obligationen in der Regel bis zum Verfall im Depot.

3.4 Rückstellungen

Ein Kredit von Fr. 10'000.00 wird eingefordert. Der Schuldner ist mittellos, so dass mit einem Verlust gerechnet werden muss. Die dazu notwendige Rückstellungen im Umfang von Fr. 10'000.00 wurde gebildet.

3.5 Stille Reserven

Durch Kursschwankungen und die Rückzahlung von Wertschriften wurden bei den Wertschwankungsreserven insgesamt Fr. 139'890.00 an Stillen Reserven gebildet. Der Bestand an Stillen Reserven auf Wertschriften beträgt aktuell Fr. 767'449.00.

Im aktuellen Jahr konnte der Arbeitseinsatz des Geschäftsführers nicht weiter reduziert werden, so dass gegenüber SBV Treuhand und Schätzungen noch ein Guthaben von rund Fr. 8'000.00 (Bewertung: Monatslohn x 1.25 x Guthaben an Überzeit) besteht.

3.6 Risikobeurteilung

Vorstand und Vorstandsausschuss haben an ihren Sitzungen jeweils die Risikobeurteilung für die Genossenschaft, insbesondere in Bezug auf die eingegangenen Bürgschaften vorgenommen.

4. Antrag an die Generalversammlung zur Gewinnverwendung

Gewinn der Jahresrechnung 2009	Fr.	11'153.44
Gewinnvortrag des Vorjahres	Fr.	3'207.79
Bilanzgewinn vor Verzinsung	Fr.	14'861.23

Verzinsung des einbezahlten Anteilscheinkapitals zu 3.0%	Fr.	-4'374.00
Bilanzgewinn nach Verzinsung	Fr.	10'487.23

Verwendung Überschuss der Jahresrechnung 2008

Bilanzgewinn nach Verzinsung der Anteilscheine	Fr.	10'487.23
Zuweisung zur Verlustreserve	Fr.	-10'000.00
Vortrag auf neue Rechnung	Fr.	487.23



mit freundlicher Genehmigung von www.lid.ch, dem landwirtschaftlichen Informationsdienst

5. Bericht der Kontrollstelle

Als interne Kontrollstelle der Schweizerischen bäuerlichen Bürgschaftsgenossenschaft haben wir die auf den 31. Dezember 2009 abgeschlossene Jahresrechnung geprüft.

Dabei wurden folgende Feststellungen gemacht:

Die Buchhaltung wurde ordnungsgemäss geführt. Nach unserer stichprobenweisen Prüfung ist der Zahlungsverkehr durch Einnahmen- und Ausgabenbelege nachgewiesen. Die Prüfung der Aufwendungen ergab keine Beanstandungen.

Die Bilanzpositionen per 31.12.2009 sind ordnungsgemäss belegt. Die Aktiven und Passiven sind richtig ausgewiesen und die Periodenabgrenzungen wurden korrekt vorgenommen.

Aufgrund der von uns durchgeführten Kontrollen können wir bestätigen, dass die Darstellung der Vermögenslage und des Geschäftsergebnisses in Übereinstimmung mit den gesetzlichen Vorschriften und den Statuten erfolgt ist.

Wir beantragen der Generalversammlung, die Bilanz und Erfolgsrechnung 2009 mit einem Überschuss von Fr. 11'153.44 zu genehmigen und den verantwortlichen Organen für die gute Geschäftsführung Décharge zu erteilen. Inklusiv Gewinnvortrag stehen der Generalversammlung Fr. 14'361.23 zur Verfügung.

5200 Brugg, 26.04.2010

Die Kontrollstelle:



Werner Neuhaus



Peter Vismara



Peter Marten

GENOSSENSCHAFTSMITGLIEDER

Name, Vorname Genossenschaftler	PLZ	Ort	Kt.	AS
Aargauische Kantonalbank	5001	Aarau	AG	3
Administration cantonale VD	1014	Lausanne	VD	3
AgroA	1000	Lausanne	VD	5
ALCAN Holding	8048	Zürich	ZH	5
Allianz Suisse Versicherung	8022	Zürich	ZH	20
Association Suisse des Sélectionnement	1000	Lausanne 5	VD	2
AZM Verwaltungs AG	5034	Suhr	AG	10
Bank Linth	8730	Uznach	SG	5
Banque Cantonale de Fribourg	1701	Freiburg	FR	5
Banque Cantonale de Neuchâtel	2001	Neuchâtel	NE	2
Banque Cantonale du Jura	2900	Porrentruy	JU	1
Banque Cantonale du Valais	1951	Sion	VS	2
Banque Cantonale Vaudoise	1000	Lausanne 6	VD	1
Bauernverband Aargau	5630	Muri	AG	10
Bauernverband Appenzell	9050	Appenzell	AI	1
Bauernverband beider Basel	4222	Zwingen	BL	1
BBO Bank Brienz Oberhasli	3855	Brienz	BE	1
Berner Kantonalbank	3001	Bern	BE	5
Binder Stefan	5426	Lengnau	AG	1
Bündner Bauernverband	7001	Chur	GR	2
Caisse d'Epargne	1746	Prez-vers-Noréaz	FR	1
Chambre jurassienne d'agriculture	2853	Courfaivre	JU	4
Chambre Neuchâteloise d'agriculture et de viticulture	2053	Cernier	NE	1
Clientis Bernerland Bank	3454	Sumiswald	BE	1
Clientis BS Bank Schaffhausen	8212	Neuhausen	SH	3
Darioli-Muff Anna	5223	Riniken	AG	3
Departement Volks- und Landwirtschaft	9100	Herisau	AR	5
Féd. Laitière Neuchâteloise	2053	Cernier	NE	20
Fédération des Sociétés	1630	Bulle	FR	4
Freiburgischer Bauernverband	1701	Freiburg	FR	3
Fromage Gruyère SA	1630	Bulle	FR	1
Hager Pius	8645	Jona	SG	2
Hofstetter Verena	9230	Flawil	SG	1
Hotz Hans-Rudolf	5212	Hausen (AG)	AG	2
Hürlimann Christine	8044	Zürich	ZH	5
Kanton Nidwalden	6370	Stans	NW	1
Kanton Schaffhausen	8200	Schaffhausen	SH	2
Kanton Schwyz, Finanzverwaltung	6431	Schwyz	SZ	2
Kanton Thurgau	8510	Frauenfeld	TG	1
Kanton Wallis	1951	Sion	VS	3
Kanton Zug	6301	Zug	ZG	1
Kanton Zürich	8090	Zürich	ZH	10
Kantonalbank Baselland	4410	Liestal	BL	4
Kantonalbank Graubünden	7002	Chur	GR	5
Kantonalbank Luzern	6002	Luzern	LU	5
Kantonalbank Obwalden	6060	Sarnen	OW	1
Kantonalbank Schwyz	6431	Schwyz	SZ	5
Kantonaler landwirtschaftlicher Verein Schaffhausen	8455	Rüdlingen	SH	1

Name, Vorname Genossenschaftler	PLZ	Ort	Kt.	AS
Laiteries Réunies	1211	Genève 26	GE	1
Landi Düdingen	3186	Düdingen	FR	3
Landw. BG Zentrum Ebenrain	4450	Sissach	BL	3
Landwirtschaftsdepartement Kanton Freiburg	1700	Fribourg	FR	1
Luzerner Bäuerinnen- und Bauernverband	6210	Sursee	LU	10
Neue Aargauer Bank	5201	Brugg	AG	62
Pferdezuchtgenossenschaft Aargau	5036	Oberentfelden	AG	1
Raiffeisenbank Bürgschaftsgenossenschaft	9001	St. Gallen	SG	10
Ré Mado	5200	Brugg	AG	1
Schaffhauser Kantonalbank	8201	Schaffhausen	SH	3
Schweizer Milchproduzenten	3000	Bern	BE	50
Schweizerischer Bäuerinnen- und Landfrauenverband	5201	Brugg	AG	5
Schweizerischer Bauernverband	5200	Brugg	AG	41
Schweizerischer Holsteinzuchtverband	1725	Posieux	FR	1
Service de l'agriculture	1228	Plan-les-Quates	GE	2
Soc. d'Agriculture du Val-de-Ruz	2208	Les Hauts-Geneveyes	NE	3
Société Coopérative d'Agriculture et de viticulture	2087	Cornaux	NE	1
Société d'agriculture du District de La Chaux-de-Fonds	2300	La Chaux-de-Fonds	NE	1
Société d'agriculture du district de Locle	2405	La Chaux-du-Milieu	NE	1
Société des paysannes et paysans d'Ajoie	2906	Chevèze	JU	1
Société paysanne de cautionnement du canton de Fribourg	1763	Granges-Paccot	FR	10
Solothurnischer Bauernverband	4503	Solothurn	SO	2
Späti Hanspeter	5212	Hausen (AG)	AG	1
St. Gallische Kantonalbank	9001	St. Gallen	SG	5
St. Gallischer Bauernverband	9230	Flawil	SG	5
Summermatter Rudolf	5200	Brugg	AG	10
Thurgauer Bauernverband	8570	Weinfelden	TG	3
Thurgauer Kantonalbank	8570	Weinfelden	TG	3
Unione Contadini Ticinesi	6592	S. Antonino	TI	2
Valiant Bank	3001	Bern	BE	9
Verband Milchlieferanten Luzern u. Umgebung	6020	Emmenbrücke	LU	3
Verein deutschschweizer und rätoromanischer Bienenfreunde	9050	Appenzell	AI	1
Vereinigte Milchbauern Mitte-Ost	9200	Gossau	SG	21
Würsch-Odermatt Martin	5212	Hausen (AG)	AG	1
Zentralschweizer Milchproduzenten	6004	Luzern	LU	10
Zuger Kantonalbank	6301	Zug	ZG	1
Zürcher Bauernverband	8001	Zürich	ZH	1
Zürcher Kantonalbank	8010	Zürich	ZH	10
Zürich Versicherungen Schweiz	8085	Zürich	ZH	5

87 Mitglieder

486 Anteilscheine